

## Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Bauakzente Balear Invest GmbH Kaarst	Kapitalmarkt	EINLADUNG ZUR GLÄUBIGERVERSAMMLUNG DE000A2TR299	<u>10.01.2024</u>

**Bauakzente Balear Invest GmbH**

Kaarst

**EINLADUNG ZUR GLÄUBIGERVERSAMMLUNG**

durch die

**Bauakzente Balear Invest GmbH**  
(„Gesellschaft“)  
mit dem Sitz in Kaarst

**eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Neuss**  
**unter der Registernummer HRB 18457**

betreffend die

**Inhaberschuldverschreibung**  
**über ausstehend nominal 8.000.000,00 Euro**  
(in Worten: acht Millionen)  
**(5,5 % Unternehmensanleihe 2019 / 2024)**

eingeteilt in 8.000 auf den Inhaber lautende Teilschuldverschreibungen  
im Nennbetrag von je EUR 1.000,00  
WKN A2TR29, ISIN DE000A2TR299

(nachfolgend „**Teilschuldverschreibung**“ und alle  
Teilschuldverschreibungen zusammen die „**Anleihe**“)

Wir laden sämtliche Inhaber der Anleihe (nachfolgend „**Anleihegläubiger**“) zu der

**am Mittwoch, den 24.01.2024, um 11 Uhr,**

**in den Geschäftsräumen des Notars Dr. Christoph Hahn, Kanalstraße 4, 41460 Neuss**

stattfindenden Gläubigerversammlung (die „**Gläubigerversammlung**“) ein.**A. Hintergrund der Einladung zur Gläubigerversammlung und der Beschlussvorschläge der Emittentin**

Die Mittel aus der Anleihe wurden über die Bauakzente UHLIG Balear S.L.U. (die „**Projektgesellschaft**“) in den Bau einer Immobilie in Cala Llamp / Port Andratx / Mallorca (die „**Immobilie**“) investiert. Hierzu wurde zwischen der Emittentin und der Projektgesellschaft ein Darlehensvertrag abgeschlossen.

Die Immobilie ist inzwischen komplett fertiggestellt und wird bei mehreren Maklern zum Verkauf angeboten. Während Corona durfte einige Monate am Bau gar nicht oder nur sehr eingeschränkt gearbeitet werden, dadurch hat sich die Bauzeit leider sehr verlängert. Zudem steht für die Immobilie noch die spanische Bauabnahme durch das Bauamt aus, so dass ein Verkauf noch nicht möglich war. Aus den Verkaufserlösen der Immobilie soll die Rückführung der Anleihe erfolgen.

Die Emittentin geht davon aus, dass der Verkauf spätestens in den nächsten drei Jahren abgeschlossen wird und dann Mittel für die Tilgung der Anleihe bereitstehen. Daher soll durch die Gläubigerversammlung insbesondere die Fälligkeit der Tilgung der Anleihe um drei Jahre nach hinten verschoben werden.

Zur mittelbaren Sicherung der Ansprüche der Anleger aus der Anleihe hat die Bauakzente Uhlig GmbH (Muttergesellschaft der Emittentin) gegenüber der Emittentin eine Patronatserklärung abgegeben. Zudem hat die Projektgesellschaft die Kaufpreisansprüche aus dem Verkauf der Immobilie zur Sicherung der Rückzahlung des Darlehens an die Emittentin abgetreten. Patronatserklärung und Sicherungsabtretung stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass in der Gläubigerversammlung die Fälligkeit der Rückzahlung der Anleihe auf den 28. Februar 2027 geändert wird.

**B. Tagesordnung und Beschlussvorschlag der Emittentin****TOP 1: Änderung des Endfälligkeitstages**

Die Gesellschaft schlägt vor, in den Anleihebedingungen der 5,5 % Unternehmensanleihe 2019 / 2024- WKN A2TR29, ISIN DE000A2TR299 in § 3 die Ziff. 3.1 wie folgt neu zu fassen:

*„ **Endfälligkeit.** Endfälligkeitstag ist der 28. Februar 2027. Die Schuldverschreibungen werden am Endfälligkeitstag zu 101% ihres Nennbetrages zuzüglich aufgelaufener Zinsen zurückgezahlt, sofern sie nicht vorher zurückgezahlt oder zurückgekauft worden sind.“*

**TOP 2: Änderung der Zinsen**

Die Gesellschaft schlägt vor, in den Anleihebedingungen der 5,5 % Unternehmensanleihe 2019 / 2024- WKN A2TR29, ISIN DE000A2TR299 in § 2 nach Ziff. 2.1 folgende die Ziff. 2.1.1 einzufügen:

*„**2.1.1 Zinssatz nach dem 28. Februar 2024.** Die Schuldverschreibungen werden ab dem 29. Februar 2024 (einschließlich) mit jährlich 6,5 % (der „**Zinssatz**“ ) auf ihren Nennbetrag verzinst. Die Zinsen sind jährlich nachträglich am 28. Februar eines jeden Jahres (jeweils ein „**Zinszahlungstag**“ ) zahlbar. Die erste Zinszahlung ist am 28. Februar 2025 und die letzte Zinszahlung ist am 28. Februar 2027 fällig. Der Zinslauf der Schuldverschreibungen endet mit Ablauf des Tages, der dem Tag vorausgeht, an dem die Schuldverschreibungen zur Rückzahlung fällig werden.“*

**C. Teilnahmebedingungen****Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt ist jeder Anleihegläubiger.

Für die Teilnahme an der Gläubigerversammlung und die Ausübung der Stimmrechte ist eine Anmeldung der Anleihegläubiger vor der Gläubigerversammlung erforderlich. Die Anmeldung muss unter folgender Adresse spätestens am dritten Kalendertag vor dem Tag der Gläubigerversammlung zugehen, wobei der Tag des Eingangs der Anmeldung mitzurechnen ist, somit bis zum 21.01.2024:

Baukzente Balear Invest GmbH  
Matthias-Claudius-Straße 17, 41564 Kaarst  
Telefax: 02131-5395244  
E-Mail: anleihe@baukzente.com

Zusammen mit der Anmeldung müssen Anleihegläubiger ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung gemäß § 10 Abs. 3 Satz 2 SchVG nachweisen.

§ 10 SchVG enthält keine verbindlichen Regelungen zum Nachweis für die Teilnahmeberechtigung an der Gläubigerversammlung. Die Gesellschaft legt daher fest, dass Anleihegläubiger die Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch besonderen Nachweis der Depotbank einschließlich eines Sperrvermerks für den Abstimmungszeitraum nachzuweisen haben (Sperrbescheinigung).

Bitte setzen Sie sich wegen der Formalitäten mit Ihrer depotführenden Bank in Verbindung.

Es wird darauf hingewiesen, dass Gläubiger, die ihre Teilschuldverschreibungen nicht oder nicht rechtzeitig sperren lassen oder hierüber keine Bescheinigung in Urschrift oder in Abschrift vorlegen, nicht stimmberechtigt sind. Gleiches gilt für den Bevollmächtigten eines Gläubigers; dieser hat die Bescheinigung ebenfalls in Urschrift oder Abschrift vorzulegen.

**Erteilung einer Vollmacht**

Das Stimmrecht kann durch einen Bevollmächtigten ausgeübt werden. Für die Vollmacht ist die Textform erforderlich und genügend.

**Kaarst, im Januar 2024**

**Baukzente Balear Invest GmbH**  
**Die Geschäftsführung**